

## Vorwort

Die technische Entwicklung beeinflusst den Sport in vielfältiger Weise: Sportstätten, Sportgeräte und -ausrüstung sowie die Berichterstattung in den Medien haben sich in den letzten Jahrzehnten – nicht zuletzt aufgrund gesteigerten Öffentlichkeitsinteresses und zunehmender Kommerzialisierung – zum Teil erheblich verändert. Dieser dynamische Prozess fördert sportliche Spitzenleistungen, kann aber auch mit dem Grundprinzip des Sports – dem Gebot der Fairness und Chancengleichheit – in Konflikt geraten.

Die Deutsche Vereinigung für Sportrecht hat die unter dem Schlagwort „Techno-Doping“ diskutierte Problematik der Möglichkeiten künstlicher Leistungssteigerung und deren Bekämpfung auf ihrer Herbsttagung am 5./6. Oktober 2012 in Warnemünde mit dem Ziel aufgegriffen, Impulse für die – auch interdisziplinär und international – beginnende Diskussion zu geben. Sichtbares Zeichen ist dieser Band, der die drei in Warnemünde gehaltenen Vorträge, die die Problematik aus naturwissenschaftlicher und juristischer Perspektive beleuchten, in sich vereint.

Erlangen, im November 2014

Klaus Vieweg